

"Zu mir oder zu Dir?"

Jugendpastoral und Schule zwischen Flirt und Vernunfttehe



Junge Menschen verbringen künftig mehr Zeit in der Schule. Wie soll diese Zeit gestaltet werden? „Ich brauche einen Partner“ sagt die Schule. Mehr Zeit an der Schule – wann sind dann noch Freizeit und Engagement im Raum von Kirche möglich? „Ich muss dahin, wo die jungen Menschen sowieso sind“ sagt die Jugendpastoral.

Es scheint auf der Hand zu liegen: Jugendarbeit, Jugendpastoral und Schule müssen kooperieren – im beiderseitigen Interesse und im Interesse junger Menschen. Fachlich und strategisch ein klarer Fall. Eine Vernunfttehe.

So kommen aber zwei zusammen, die völlig unterschiedlich ticken. Das kann schwierig werden: Können die beiden überhaupt miteinander? Oder liegt der Reiz gerade darin, mit dem exotisch-anderen zu flirtieren? Vor allem aber bleibt spannend, in welche Richtung sich das Verhältnis der beiden bewegt – „zu mir“ oder „zu Dir“?

Die JUSETA 2012

- informiert über Veränderungen und Erfahrungen im Verhältnis von Jugendarbeit und Schule
- vermittelt einen Blick auf die jeweilige Eigenlogik von Schule und Jugendarbeit
- stellt viele unterschiedliche Praxisprojekte der Kooperation von Jugendarbeit und Schule vor
- hilft den eigenen Standort als MitarbeiterIn zu klären: wo und wie kann und will ich kooperieren?
- ermöglicht es, an konkreten Fragen zu arbeiten und die Diskussion der Zukunft von Jugendpastoral und Schule mit zu führen

Fachreferenten der JUSETA sind: Dr. Ivo Züchner, Frankfurt (Mitautor der Expertise zur Lage der Kinder- und Jugendarbeit in Baden-Württemberg sowie in Forschungsprojekten zu Jugend und Ganztagschule), N.N., Kolleginnen und Kollegen aus Praxisprojekten.

Mitglieder der Kirchenleitung sind als **Diskussionspartner** anwesend: Ordinariatsrätin Ute Augustyniak-Dürr (Hauptabteilung Schulen), Weihbischof Thomas Maria Renz (Hauptabteilung Jugend) u.a..

Die JUSETA bietet wie immer auch Raum zum kollegialen Austausch sowie Begegnung mit vielen Kolleginnen und Kollegen, die an unterschiedlichen Orten der Jugendpastoral tätig sind.

Herzlich laden wir zur JUSETA ein!



Ulrich Müllerschön

Ulrich Müllerschön
Diözesanleiter BDKJ/BJA

Stefan Karbach

Stefan Karbach
Diözesanjugendseelsorger BDKJ/BJA

Gabriele Denner

Gabriele Denner
Geistliche Diözesanleiterin BDKJ/BJA

Alexandra Stork

Alexandra Stork
Diözesanleiterin BDKJ/BJA

Name: _____

Anschrift: _____

Telefon: _____

e-Mail: _____

Beruf: _____

Teilnahmebetrag kann von folgedem
Konto abgebucht werden:

Kontoinhaber: _____

Konto Nr.: _____

BLZ: _____

Bank: _____

Unterschrift: _____

Ich möchte gerne vegetarisch essen.

Ich möchte gerne ein Einzelzimmer
(zuzüglich € 50,00)

Ich habe Interesse an Kinderbetreuung.
Anzahl der Kinder: _____ Alter: _____

Ich melde mich verbindlich
zur Jugendseelsorgeretagung 2012 an.

Datum: _____

Unterschrift: _____

"Zu mir
oder zu Dir?"



Jugendpastoral und Schule zwischen Flirt und Vernunfttehe

- Beginn:** Montag, 9. Januar 2012 (nachmittags)
- Ende:** Donnerstag, 12. Januar 2012 (nach dem Frühstück)
- Ort:** Jugendbildungshaus St. Norbert, 88430 Rot an der Rot
- Arbeitsweise:** Plenum und Arbeitsgruppen, Vortrag, Diskussion, Soziodrama-Rollenspiel

Inhalte und Programm

- Montag:**
- ▶ Lebensraum Schule: Wie erleben junge Menschen Schule? Welche Bedürfnisse haben sie an diesem Ort?
 - ▶ Spielerisch erleben, wie unterschiedlich Schule und Jugendarbeit ticken
- Dienstag:**
- ▶ Veränderungen im Bereich der Jugendarbeit und im Bereich der Schule
 - ▶ Erfahrungen von Akteuren aus der Praxis
 - ▶ Flirt-Runde: Vorstellung von Projekten aus der Praxis
 - ▶ Bedingungen, wie Kooperation von Jugendarbeit und Schule gelingt
- Mittwoch:**
- ▶ Persönliche Standortbestimmung
 - ▶ Weiterarbeit an eigenen Schwerpunkten:
 - eigene Praxisprojekte planen
 - offenen Fragen nachgehen
 - kontroverse Themen vertiefen (Bildung, Landespolitik, Kirche&Schule...)
 - ▶ Impuls zum Weiterdenken und Diskussion zur Zukunft von Jugendpastoral&Schule

Details zum Programm auf [www.bdkj.info/Fachstelle Jugendpastoral/juset2012](http://www.bdkj.info/Fachstelle%20Jugendpastoral/juset2012)

- Tagungsteam:** Anja Griebhaber, Theresia Werner, Martin Fischer und Ulrich Müllerschön (BDKJ/BJA), Achim Wicker und Helmut Demmelhuber (Hauptabteilung Schulen) sowie Thomas Hermann (pastorale Praxis)
- Kosten:** € 120 Tagungsbeitrag, Übernachtung und Verpflegung
Mit der Abbuchungsermächtigung erleichtern Sie uns die Arbeit sehr.
- Unterbringung:** In Mehrbettzimmern (in der Regel Zwei- und Dreibettzimmer). Einzelzimmer sind in begrenztem Umfang und gegen Aufpreis (€ 50) möglich. EZ-Wünsche werden in der Reihenfolge der Anmeldung berücksichtigt.
- Kinderbetreuung:** Wir unterstützen die Teilnahme von Eltern mit Kindern an der JUSETA und bieten eine Kinderbetreuung an. Bitte nennen Sie Alter und Zahl der Kinder und nehmen
- Anmeldung:** Anmeldung mit der Anmeldekarte oder per mail mit allen erwünschten Daten bitte bis 21. Dezember 2011 an die Fachstelle Jugendpastoral beim BDKJ/BJA in Wernau.
Die TeilnehmerInnen erhalten um die Weihnachtstage herum eine Anmeldebestätigung mit Wegbeschreibung sowie weitere Unterlagen.
Anreise mit dem Zug ist möglich, Bahnstation Tannheim (5 km), dann Busverkehr oder Abholung.
Für Absagen nach dem Anmeldeschluss berechnen wir € 20 Ausfallgebühr.
- Fragen und Information:** Fachstelle Jugendpastoral beim BDKJ/BJA
Martin Fischer, 07153-3001-148
jugendpastoral@bdkj-bja.drs.de

Ich melde mich verbindlich zur Jugendseelsorgetagung im Januar 2012 an.

Antwortkarte

Bitte freimachen!

Datum: _____

Unterschrift: _____

An
BDKJ/BJA
Fachstelle Jugendpastoral
Antoniusstr. 3

73249 Wernau